

Ziel

Die Debatte über den demografischen Wandel und wie ihm zu begegnen ist, hat Konjunktur. In der allgemeinen Aufregung über die Probleme der sozialen Sicherungssysteme werden umweltpolitische Fragestellungen allerdings nur als Randthema wahrgenommen. Mit dieser Konferenz soll der Blick für die umweltrelevanten Aspekte des demografischen Wandels geöffnet werden.

Bevölkerungsrückgang in ländlichen Regionen, Bevölkerungszuwachs in suburbanen Räumen sowie eine insgesamt alternde Gesellschaft fordern eine Anpassung vorhandener Ziele und Strategien in vielen Bereichen. Wie können z.B. Fehlinvestitionen in Verkehrsinfrastrukturen verhindert werden, indem die Folgen des demografischen Wandels im Rahmen der vorhandenen Planungs- und Förderungsinstrumente besser berücksichtigt werden? Wie können Städte parallel ablaufende Wachstums- und Schrumpfungsprozesse trotz zunehmend knapper Kassen ökologisch und ökonomisch sinnvoll gestalten? Die veränderte Bevölkerungsstruktur kann sich auch im Konsumverhalten der Gesamtbevölkerung niederschlagen. Wie sind diese Veränderungen aus Umweltsicht zu bewerten? Ältere Menschen haben eine große Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren. Wie können Umweltverbände dieses größer werdende Potential besser nutzen und wie kann die Politik hierbei Unterstützung bieten?

Da sich der demografische Wandel in vielen umweltrelevanten Bereichen niederschlägt, ist eine bessere Abstimmung der Sektorpolitiken dringend geboten. Welche Rolle kommt hier der Nationalen Nachhaltigkeitsstrategie als „Leitlinie langfristiger Politik“ zu?

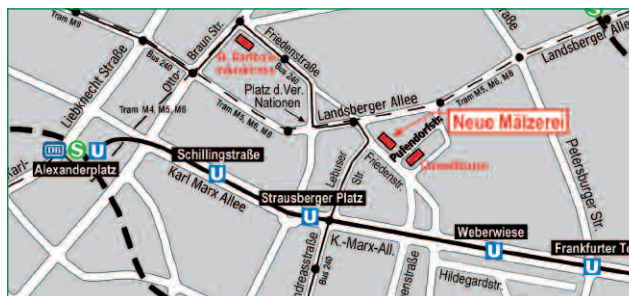
Infos

Tagungsort

Tagungszentrum Neue Mälzerei
Friedenstr. 91; 10249 Berlin (Friedrichshain)
Tel: 030-41 72 42 0
www.umweltforum-berlin.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- **U5**, Strausberger Platz, 2 Stationen vom Alexanderplatz, Ausgang Lebuser Str.
- **Tram M5, M6, M8** bis Platz der Vereinten Nationen
- **Bus 240**, ab Ostbahnhof bis Friedrichsberger Str.



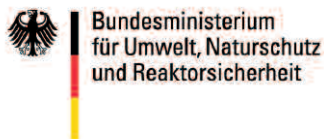
Kontakt

Annette Littmeier, DNR
Tel.: 030 / 44 33 91 88 · Annette.Littmeier@dnr.de

Daniel Unsöld, BUND
Tel.: 030 / 275 86-462 · Daniel.Unsoeld@bund.net

Maria Elander, NABU
Tel.: 030 / 284 984-40 · Maria.Elander@NABU.de

Die Konferenz findet statt im Rahmen des vom BMU und UBA geförderten gemeinsamen Projektes von DNR, BUND und NABU „Nachhaltigkeit im Kontext sich verändernder gesellschaftspolitischer Rahmenbedingungen“.



Fotomachweis: Senioren NABU/M. Gloger

Älter, weniger, weiter weg

Demografischer Wandel als Gestaltungsaufgabe für den Umweltschutz



Konferenz am 8. November 2006
Neue Mälzerei, Berlin



Programm

Mittwoch, 08. November 2006

- 9.30 **Anmeldung**
- 10.00 **Begrüßung:** [Hubert Weinzierl](#),
Präsident Deutscher Naturschutzring e.V.
- 10.20 **Umweltrelevante Folgen des
demografischen Wandels**
[Prof. Dr. Andreas Troge](#),
Präsident des Umweltbundesamtes (angefragt)
- 10.45 **Demographischer Wandel –
Gestaltungsaufgabe für den Umweltschutz** -
Podiumsdiskussion
[Dr. Angelika Zahrt](#), Bundesvorsitzende Bund
für Umwelt und Naturschutz e.V.
[Prof. Dr. Stefan Heiland](#), Technische Universität
Berlin, Fachgebiet Landschaftsplanung
[Dr. Günther Krings](#), MdB (CDU), Vorsitzender
des Parlamentarischen Beirats für Nachhaltige
Entwicklung
[Petra Wesseler](#), Bürgermeisterin Stadt Chemitz
(angefragt)
- 12.15 **Zusammenfassung des Vormittags**
- 12.30 **Mittagspause**
- 13.45 **Ausblick auf die Ergebnisse des UBA F&E-
Vorhabens: „Sozio-demografischer Wandel
in Städten und Regionen – Empfehlungen
aus Umweltsicht“**
[Wulf Hülsmann](#), Umweltbundesamt
[Dr. Monika Meyer-Künzel](#), Leibniz-Institut für
ökologische Raumentwicklung e.V.

- 14.15 **Arbeit in Arbeitsgruppen**
- AG 1** Neue Leitbilder für schrumpfende
Regionen am Beispiel der Verkehrsinfrastruktur
Moderation: [Peter Hettlich](#), MdB
(Bündnis 90/Die Grünen)
- AG 2** Konsum und Bedürfnisse älterer
Menschen – Chancen für den Umweltschutz?
Moderation: [Sylvia Lorek](#), Sustainable Europe
Research Institute
- AG 3** Demografischer Wandel in der Fläche –
Rahmenbedingungen für nachhaltige
Stadtplanung in Wachstumsregionen
Moderation: [Prof. Dr. Siegfried Bauer](#),
Justus-Liebig-Universität Gießen, BUND
- AG 4** Sozio-demografischer Wandel – Heraus-
forderung für Ehrenamt und Freiwilligenarbeit
Moderation: [Erik Rahn](#), Bundesnetzwerk
Bürgerschaftliches Engagement
- Tagesmoderation:** [Susanne Bergius](#)

Anmeldung

**Um Logistik und Catering besser planen zu können,
bitten wir um Anmeldung.**

Per **Email** an: annette.littmeier@dnr.de
Per **Fax** an: 030 - 44 33 91 80

Hiermit melde ich mich an für den Workshop:

**Älter, weniger, weiter weg - Demografischer Wandel
als Gestaltungsaufgabe für den Umweltschutz
Am 8. November 2006 in Berlin**

Ich nehme teil an der Arbeitsgruppe:

- **AG 1** Neue Leitbilder für schrumpfende Regionen am
Beispiel der Verkehrsinfrastruktur
- **AG 2** Konsum und Bedürfnisse älterer Menschen –
Chancen für den Umweltschutz?
- **AG 3** Demografischer Wandel in der Fläche – Rahmen-
bedingungen für nachhaltige Stadtplanung in Wachs-
tumsregionen
- **AG 4** Sozio-demografischer Wandel – Herausforderung
für Ehrenamt und Freiwilligenarbeit

Name _____

Institution _____

Adresse _____

Email _____

Telefon _____

**Für die Teilnahme an der Konferenz erheben wir
eine Tagungspauschale von 5 Euro, die vor Ort zu
entrichten ist.**